



# WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHES PRÜFUNGSSEKRETARIAT

der Fakultät für Empirische Humanwissenschaften und Wirtschaftswissenschaft  
der Universität des Saarlandes

Virtuelles Prüfungsamt

DER VORSITZENDE

## Neuregelung im Nebenfach BWL/WiWi für Studierende der Philosophischen Fakultät

Ab dem WS 2009/10 sind für das Magisternebenfach,  
Diplom/Bachelor IK sowie HOK folgende Prüfungen für das Nebenfach zu belegen:

### **Magister/Diplom (42 CP):\***

- Buchführung und Unternehmensrechnung (6 CP) (WS= Wintersemester)
- 6 betriebswirtschaftliche Module (à 6 CP = 36 CP) von denen aus jedem Cluster mindestens 1 ausgewählt werden muss! Die übrigen sind frei wählbar.

#### **Cluster 1**

##### **Finanzen und Rechnungswesen:**

Investition (WS)  
Unternehmensfinanzierung (SS)  
Steuern (WS)  
Externes Rechnungswesen (SS)

#### **Cluster 2**

##### **Wirtschaftsinformatik und Informationssysteme:**

Entscheidung u. Information (WS)  
Wirtschaftsinformatik (WS/SS)  
Controlling: Int. Rechnungswesen (WS)  
Informationsmanagement (SS)  
Innovations- u. Gründungsmanagement (WS)

#### **Cluster 3**

##### **Management und Marketing:**

Personalmanagement (WS)  
Organisationsmanagement (SS)  
Marketingmanagement (WS)  
Strategisches Management (SS)

*Die im jeweiligen Semester angebotenen Lehrveranstaltungen können u.a. dem korrespondierenden Vorlesungsverzeichnis entnommen werden: <http://www.uni-saarland.de/campus/studium/vorlesungsverzeichnis.html> Es ist möglich, dass nicht immer alle Veranstaltungen angeboten werden. Dies ist bei der Planung zu beachten.*

### **Bachelor IK (63 CP)\*: - Achtung- ab Nebenfachstart in WS 14/15 gelten neue Regelungen, siehe separate Veröffentlichung!:**

- Buchführung und Unternehmensrechnung (6 CP) (WS)
- 6 betriebswirtschaftliche Module (à 6 CP = 36 CP) von denen aus jedem Cluster mindestens 1 ausgewählt werden muss! Die übrigen sind frei wählbar (s.o.)
- 2 Module aus dem Bereich Volkswirtschaftslehre, frei kombinierbar, insgesamt 12 CP:
  - Mikroökonomie (6 CP) (WS)
  - Makroökonomie (6 CP) (SS, nicht immer im Angebot!)
  - Fortgeschrittene Makroökonomik (früher: Geldpolitik) (6 CP) (WS, nicht immer im Angebot!)
  - Spieltheorie (6 CP) (SS)
  - Wettbewerbspolitik (6CP) (SS, nicht immer im Angebot!)
  - Wirtschaftspolitik (WS)
  - Empirische Wirtschaftsforschung (6CP) (SS)
  - Ökonometrie (6CP) (SS)
- Wirtschaftsprivatrecht I (WS) oder Wirtschaftsprivatrecht II (SS) (jeweils 6 CP)
- 1 Mastermodul (3 CP) oder 1 Schlüsselkompetenz (3CP), jeweils wählbar aus dem gleichnamigen Bereich aus der Studiengangliste Betriebswirtschaftslehre (Bachelor) [PO 25.04.2013], zu finden unter: <https://vipa.wiwi.uni-saarland.de/studienganglisten/>

*Die im jeweiligen Semester angebotenen Lehrveranstaltungen können u.a. dem korrespondierenden Vorlesungsverzeichnis entnommen werden: <http://www.uni-saarland.de/campus/studium/vorlesungsverzeichnis.html> Es ist möglich, dass nicht immer alle Veranstaltungen angeboten werden. Dies ist bei der Planung zu beachten.*

### **Bachelor HOK, sowie Prüfungsbedingungen, siehe nächste Seite:**

## **Bachelor HOK (24 CP):\***

### Nebenfach BWL:

- Buchführung und Unternehmensrechnung (6 CP) (WS)
- 3 betriebswirtschaftliche Module (à 6 CP = 18 CP) von denen aus jedem Cluster mindestens 1 ausgewählt werden muss, siehe oben.

### Nebenfach VWL

- Buchführung und Unternehmensrechnung (6 CP) (WS)
- 3 Module aus dem Cluster Volkswirtschaftslehre
  - Mikroökonomie\*\*\* (6 CP) (WS)
  - Makroökonomie \*\*\* (6 CP) (SS, nicht immer im Angebot!)
  - Fortgeschrittene Makroökonomik (früher: Geldpolitik) (6 CP) (WS, nicht immer im Angebot!)
  - Spieltheorie (6 CP) (SS)
  - Wettbewerbspolitik (6CP) (SS, nicht immer im Angebot!)
  - Wirtschaftspolitik\*\*\* (WS)

\*\*\*Empfehlung

### Nebenfach Wirtschaftsinformatik

- Buchführung und Unternehmensrechnung (6 CP) (WS)
- Wirtschaftsinformatik (6 CP) (WS/SS)
- Entscheidung und Information (6 CP) (WS)
- Strategisches Management (6 CP) (SS)

Die im jeweiligen Semester angebotenen Lehrveranstaltungen können u.a. dem korrespondierenden Vorlesungsverzeichnis entnommen werden: <http://www.uni-saarland.de/campus/studium/vorlesungsverzeichnis.html> Es ist möglich, dass nicht immer alle Veranstaltungen angeboten werden. Dies ist bei der Planung zu beachten.

\* Eine Kombination im Rahmen der Äquivalenzmatrix ist natürlich wie zuvor gegeben (Investition + PMG = BWL A, Mikroökonomik + Geldpolitik = VWL A usw.); ebenso die Beendigung des Nebenfachs nach der alten Regelung.

## **Prüfungsbedingungen:**

Studierende im Nebenfach **müssen** sich für **alle Klausuren** im Bereich Wirtschaftswissenschaften **anmelden**. Die Anmeldung erfolgt online über das Anmeldeportal des Wirtschaftswissenschaftlichen Prüfungssekretariats (genannt vipa/Flex Now/FN2-Portal). Die **An- und Abmeldefristen** gelten analog zu allen anderen Studiengängen im Bereich Wirtschaftswissenschaften und sind unbedingt zu beachten. Ohne eine korrekte Anmeldung innerhalb der Frist ist eine Prüfungsteilnahme NICHT möglich! Informationen zur An-/Abmeldung, sowie zu den Prüfungsterminen sind der Homepage des Wirtschaftswissenschaftlichen Prüfungssekretariats zu entnehmen: <https://vipa.wiwi.uni-saarland.de/> .

### **Achtung:**

- 1) Eine Wiederholung einer nicht bestandenen Prüfung ist maximal zweimal möglich. Dreimaliges Nichtbestehen einer Prüfung bedeutet den Verlust des Prüfungsanspruches wegen endgültigem Nichtbestehen einer Prüfung. Nebenfachstudierende unterliegen der Prüfungsordnung der jeweiligen Fakultät.
- 2) Eine bestandene Prüfung kann nicht wiederholt werden.
- 3) Jede Prüfung wird nur einmal pro Semester angeboten.
- 4) Informationen zur An-/Abmeldung, sowie zu den Prüfungsterminen sind der Homepage des Wirtschaftswissenschaftlichen Prüfungssekretariats zu entnehmen: <https://vipa.wiwi.uni-saarland.de/>
- 5) Für das Nebenfach gibt es keine eigene Fortschrittskontrolle. Maßgeblich ist die Fortschrittskontrolle des jeweiligen Hauptfaches. Diesbezügliche Fragen richten Sie daher bitte an Ihr Hauptfach-Prüfungssekretariat.
- 6) Bei Verlust des Prüfungsanspruchs im Nebenfach BWL ist in der Regel kein Studium der Wirtschaftswissenschaften an einer deutschen Universität mehr möglich. Dies kann jedoch von Hochschule zu Hochschule unterschiedlich geregelt sein.

### **Ansprechpartnerin bei Fragen:**

**Studienfachberaterin Frau Nadine Thiel, Dipl.-Kffr. ([n.thiel@wiwipa.uni-saarland.de](mailto:n.thiel@wiwipa.uni-saarland.de))**

Wirtschaftswissenschaftliches  
Prüfungssekretariat

i. A. Christian Theres, M.Sc.  
Assistent des Vorsitzenden